

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Wolfgang Albers (LINKE)**

vom 13. Mai 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Mai 2014) und **Antwort**

Arztsitze als Spekulationsobjekte?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft auch Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher soweit dies erforderlich und möglich war, die Kassenärztliche Vereinigung Berlin (KV Berlin) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Bei der Beantwortung wird darauf hingewiesen.

1. Wie viele Medizinische Versorgungszentren mit wie vielen Arztsitzen welcher Fachrichtungen unterhält die Sana Gesundheitszentren GmbH (SGZ) in Berlin?

2. Wo sind diese mit welchen Fachrichtungen angesiedelt?

3. Wie viele Arztsitze welcher Fachrichtungen wurden von der SGZ für diese Medizinischen Versorgungszentren insgesamt aufgekauft?

4. Wie viele dieser Arztsitze an den jeweiligen Zentren sind momentan nicht besetzt?

Zu 1 bis 4.: Die KV Berlin teilte hierzu mit, dass die Sana Gesundheitszentren GmbH in Berlin keine Medizinischen Versorgungszentren betreibt.

Soweit sich die Anfrage auch auf Gesundheitseinrichtungen nach § 311 Abs. 2 SGB V beziehe, könne sie folgende Angaben machen:

Die Sana Gesundheitszentren GmbH betreiben derzeit 15 Facheinrichtungen, in denen 14 Fachrichtungen durch insgesamt 100 beschäftigte Ärztinnen und Ärzte vertreten sind. 12, 25 Arztsitze (Vollkraftstellen) seien zurzeit nicht besetzt (Stand 06.05.2014).

Ergänzend hierzu verweist der Senat auf die Homepage (www.sana-gz.de/), dort sind weitere Informationen zu den einzelnen Standorten abrufbar.

Berlin, den 30. Mai 2014

In Vertretung

Emine Demirbük en - Wegner

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Juni 2014)